

## Wichtige Informationen für die Erziehungsberechtigten

### Unterricht

- Am Montag und Dienstag findet der Unterricht von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr statt. Am Mittwoch beginnt der Unterricht um 8:00 Uhr und endet um 15:30 Uhr.
- Wir sind eine Tagesschule. Für Verpflegung und Betreuung während der Pausen und der Mittagszeit ist gesorgt.
- Am Donnerstag und Freitag werden Schülerinnen und Schüler aus der Oberstufe ein Praktikum in einem Betrieb absolvieren.
- Schülerinnen und Schüler aus der Primarstufe besuchen am Donnerstag und am Freitag den Regelklassenunterricht. Während dieser Zeit liegt die Zuständigkeit (Unterricht und Aufsicht) bei der Regelklassenlehrperson.
- Die Schülerinnen und Schüler bewerten täglich die Erreichung ihrer Tagesziele. Diese müssen jeden Tag von den Eltern unterschrieben werden.

### Das kann von der Time-out Klasse erwartet werden:

- Bestimmung einer fallführenden Person aus dem Team der Time-out Klasse (Sozialpädagogin/ Sozialpädagoge oder Lehrperson).
- Bestimmung einer Lehrperson als Ansprechperson für schulische Fragen.
- Individuelle Förderplanung (schulischer Bereich, Bereich Verhalten/Soziales, berufliche Orientierung).
- Zielorientiertes Arbeiten anhand von persönlichen Tageszielen und individuellen Unterrichtszielen.
- Organisation eines Praktikumsplatzes für Oberstufenschüler (Mittelstufenschüler besuchen am Donnerstag und Freitag den Regelklassenunterricht).
- Vernetzung: Rollen und Zuständigkeiten klären.
- Wenn nötig zusätzliche Fachstellen involvieren.
- Begleitung (Elterncoaching) während des Time-outs und der Nachbetreuung.
- Durchführung eines Standortgesprächs alle vier Wochen. Mögliche Teilnehmende sind Regelklassenlehrpersonen, Schulsozialarbeiterin/Schulsozialarbeiter, Erziehungsberechtigte, Schülerin/Schüler und fallführende Person Time-out Klasse. Falls nötig Schulbehörde und/oder Schulbehörden-Mitglied sowie weitere Fachpersonen. Absprache von Zielen und Verantwortlichkeiten, Dokumentation und Überprüfung (Schule, Eltern, Schülerin/Schüler).
- Planung, Terminierung und Begleitung der Reintegration.
- Ausstellung eines Lernberichts (Zeugnisbeilage) bei Beendigung des Time-outs.

### Das wird von den Erziehungsberechtigten erwartet:

- Bereitschaft zur Zusammenarbeit und zum Austausch und zur Unterstützung während des Time-outs und der Nachbetreuung.
- Teilnahme an den Standortgesprächen und regelmässiger Informationsaustausch mit der fallführenden Person der Time-out Klasse.
- Mitarbeit bei der Planung und Umsetzung weiterer Schritte bei Nichterreichung der Ziele in Absprache mit der Schulleitung der Regelklasse oder der entsprechenden Schulbehörde sowie der Time-out Klasse.